

[Online library] Die letzten Templer, Band II, Geisteswissenschaftliche Forschungen und Hintergrnde zur Entstehung, Vernichtung und Fortentwicklung des Templerimpulses

Die letzten Templer, Band II, Geisteswissenschaftliche Forschungen und Hintergrnde zur Entstehung, Vernichtung und Fortentwicklung des Templerimpulses

Von Andreas Meyer

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #749086 in BcherVerffentlicht am: 2014-02-03Erscheinungsdatum: 2014-02-03Abmessungen: 8.58 x .79b x 6.06l, Einband: Gebundene Ausgabe200 Seiten | File size: 51.Mb

Von Andreas Meyer : Die letzten Templer, Band II, Geisteswissenschaftliche Forschungen und Hintergrnde zur Entstehung, Vernichtung und Fortentwicklung des Templerimpulses before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die letzten Templer, Band II, Geisteswissenschaftliche Forschungen und Hintergrnde zur Entstehung, Vernichtung und Fortentwicklung des Templerimpulses:

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Bemerkenswert!
Von BALDRON Marianne Kleimann Sevgein
Ein ungewöhnliches Unterfangen ist in vollem Umfang
geglückt: Durch umfassende Quellen gedeckt (siehe Band 1), wagt Meyer die geistige Dimension miteinzubeziehen -
als Gegenstand uns sogar als Methode der historischen Forschung. Wie schon im ersten Band gilt auch hier:
Gediegene Zusammenfassung und Auswertung der Quellen dann aber auch weit über das bei anderen Autoren zu
findende Verständnis hinausgehende Interpretationen so dass man die damalige Zeit wie aus der Innenperspektive zu
erleben vermag. Das Werk liest sich spannend wie ein Krimi. Das menschliche Drama wird psychologisch wie auch
in einer spirituellen Tiefendimension der Erkenntnis zugänglich: wie die Schlinge sich um die ahnungslosen Templer
schliesst, wie die berechtigten Ratgeber des Königs genial-brutal die Netze auslegen, dazu die Machtlosigkeit des
Marionetten-Papstes. Und schliesslich, enorm wichtig, und bisher so nirgends in der Literatur zu finden: der Ost-West-
Gegensatz intern im Orden, zwischen den Protagonisten Jacques de Molay und dem Visitor des Westens, Hugues de
Pairaud, mit ihren gänzlich gegenstzlichen Zukunftsvisionen. Man ahnt, was aus dem templerimpuls hätte werden können,
wenn statt dem seinen Aufgaben nicht gewachsenen Molay (der offenbar auch nur durch Wahlmanipulation in diese
tragische Stellung gekommen war) der brillante, juristisch und diplomatisch ausgezeichnet gewappnete Hugo von
Pairaud die Geschicke des Ordens gelenkt hätte. Auch die Frage des Weiterwirkens der bedeutenden Sozialimpulse
heute, 700 Jahre später, wird in anregender und keinesfalls spekulativer Weise angegangen.
7 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die letzten Templer bewegt die Herzen und ist spannend, wie ein Krimi
Von A. Nieding-
wachter
Ihr Text ist etwas, was man im Herzen bewegt, was man über längere Zeit mit in die Nacht hinein nimmt. Ich
danke Ihnen, dass Sie in dieser kristallklaren Sprache durch Ihren Text eine neue Offenlegung dieser Mysterien
ermöglichen. Michael Eggert (Blog egoisten.de)
Wo ich hinein gelesen habe, habe ich mich wie in einem Krimi erlebt
spannend! Ulrich Morgenthaler (Forum3 Stuttgart)

Kurzbeschreibung
Auf dem Hintergrund der im Band I dargestellten historischen Quellen werden im Band II die
Quellen geisteswissenschaftlicher Forschung aufgesucht. Neben Ergebnissen anderer Autoren werden dabei erstmals
im Gesamtüberblick die bersinnlichen Forschungsergebnisse Rudolf Steiners als Ergänzung zur historischen Forschung
dargestellt. Die Schilderung vieler bedeutsamer Zusammenhänge umfasst auch die Einweihungsrituale der Templer
und zeigt erstmalig, wie das Geheimwissen der Templer zu den Rosenkreuzern kam. Ohne Vollständigkeit anzustreben,
werden bisher verborgene oder falsch dargestellte Linien verfolgt und Antworten auf offene Fragen gegeben.
Besonders wird herausgearbeitet, dass es sich beim Templerimpuls um eine Geistesströmung handelt, von der auch in
der Gegenwart und Zukunft unermesslich viel abhängt.
über den Autor und weitere Mitwirkende
Andreas Meyer, geb.
1963, studierte Theologie, Pädagogik, Psychologie und Neozirkistik in Berlin. Neben der Arbeit in Kliniken und der
Leitung therapeutischer Einrichtungen arbeitet er seit 1988 als Therapeut in eigener Praxis sowie als pädagogisch-
psychologischer Berater und Dozent in Ausbildungsstätten im In- und Ausland.